

	<p>Objekt: Pantikapaion</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18202594</p>
--	--

Beschreibung

Die Münzen mit der Ameise auf der Vorderseite werden oft einer Münzstätte in Myrmekion zugeschrieben (μύρμηξ = Ameise). Da solche Münzen nur für sehr kleine Nominalwerte geprägt wurden und die Siedlung Myrmekion sehr nah an Pantikapaion liegt, werden sie meistens als gemeinsame Ausgaben unter Pantikapaion katalogisiert, zumal dieser Stadtname auf der Rs. erscheint.

Vorderseite: Ameise.

Rückseite: Viergeteiltes quadratisches Incusum, kleiner achtstrahliger Stern in der Mitte.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.23 g; Durchmesser: 7 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 437-380 v. Chr.

wer

wo Pantikapaion

Verkauft wann

wer

C. G. Thieme, Münzen-Handlung

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Klassik
- Münze
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- Anochin (1986) Nr. 41 (dieses Exemplar)..
- Frolova (2004) 37 Nr. 464 Taf. 21 (dieses Exemplar).
- MacDonald (2005) Nr. 17.